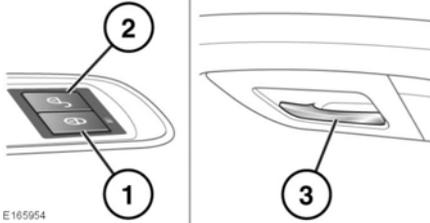


TÜRSCHLOSS UND ENTRIEGELUNGSHEBEL



1. Die Verriegelungstaste drücken, um das Fahrzeug zu verriegeln.
2. Die Entriegelungstaste drücken, um das Fahrzeug zu entriegeln.
3. Zum Entriegeln/Öffnen der Tür am Türhebel ziehen. Durch Betätigung des Türhebels an einer der Vordertüren werden alle Türen entriegelt.

Hinweis: Wurde das Fahrzeug mit dem Smart Key verriegelt, wird durch Betätigen des Türhebels nur diese Tür entriegelt und geöffnet, und der Alarm wird ausgelöst.

Hinweis: Wurde das Fahrzeug doppelt verriegelt, sind die Türhebel im Fahrgastraum ohne Funktion. In diesem Fall muss das Fahrzeug mit dem Smart Key entriegelt werden.

EINFACHE VERRIEGELUNG

Kurz auf den Sensor für die schlüssellose Verriegelung am äußeren Türgriff oder die Smart Key-Verriegelungstaste drücken, um das Fahrzeug einfach zu verriegeln und den Perimeteralarm zu aktivieren. Siehe **18**, **PERIMETRISCHER ALARM**. Die Warnblinkanlage blinkt zur Bestätigung einmal auf.

Hinweis: Beim Berühren des Sensors der schlüssellosen Verriegelung mit keinem Finger die Rückseite des Griffs umschließen. Andernfalls wird verhindert, dass sich das Fahrzeug verriegelt, da sich der Sensor für die schlüssellose Verriegelung auf der Innenfläche des Griffs befindet.

Durch die Einfachverriegelung wird das Fahrzeug gesichert und es wird verhindert, dass die Türen und der Kofferraum von außen geöffnet werden. Die Türen können vom Fahrgastraum aus entriegelt und geöffnet werden.

Hinweis: Das Fahrzeug stets sichern, wenn es unbeaufsichtigt gelassen wird. Sofern möglich, das Fahrzeug stets mit dem maximal verfügbaren Sicherheitsniveau sichern.

DOPPELVERRIEGELUNG



Das Fahrzeug nie doppelt verriegeln, wenn sich Erwachsene, Kinder oder Haustiere darin befinden. In einem Notfall können sie das Fahrzeug nicht verlassen, und es wäre dem Rettungsdienst nicht möglich, sie schnell zu befreien.

Auf den Sensor für die schlüssellose Verriegelung am äußeren Türgriff oder die Smart Key-Verriegelungstaste zweimal innerhalb von 3 Sekunden drücken, um das Fahrzeug doppelt zu verriegeln und die vollständige Alarmanlage zu aktivieren. Siehe **18**, **OPTISCHER UND AKUSTISCHER ALARM**. Zur Bestätigung blinken die Warnblinkleuchten zweimal auf, und es ertönt eine akustische Verriegelungs-Warnung (wenn aktiviert).

Hinweis: Beim Berühren des Sensors der schlüssellosen Verriegelung mit keinem Finger die Rückseite des Griffs umschließen. Andernfalls wird verhindert, dass sich das Fahrzeug verriegelt.

Verlassen des Fahrzeugs

Hinweis: Die **Akustische Verriegelungswarnung** kann über das Menü **Fahrzeug einrichten** aktiviert oder deaktiviert werden. Siehe **53, INSTRUMENTENTAFEL MENÜ**.

Durch die Doppelverriegelung wird das Fahrzeug gesichert, und es wird verhindert, dass die Türen und der Kofferraum von innen oder außen entriegelt oder geöffnet werden. Das Fahrzeug kann nur mit dem richtigen Smart Key entriegelt werden.

Wenn das Fahrzeug doppelt verriegelt ist, löst ein offenes Fenster oder offenes Schiebedach (sofern aktiviert) über die Alarmsensoren aufgrund von sich bewegenden Luftströmungen die Aktivierung der Alarmanlage aus. Es ist deshalb vor der Doppelverriegelung des Fahrzeugs sicherzustellen, dass alle Fenster und das Schiebedach vollständig geschlossen sind.

Hinweis: Die **Alarmsensoren** können über das Menü **Fahrzeug einrichten** aktiviert oder deaktiviert werden.

BESTÄTIGUNG DER VERRIEGELUNG

Wenn unklar ist, ob das Fahrzeug verriegelt und die Alarmanlage eingeschaltet ist (entweder durch einfaches oder doppeltes Verriegeln), die Verriegelungstaste am Smart Key drücken, und die Warnblinkanlage zeigt durch Blinken den aktuellen Status an: einmal für Einfachverriegelung und zweimal für Doppelverriegelung.

Hinweis: Wurde das Fahrzeug noch nicht verriegelt und die Alarmanlage noch nicht eingeschaltet, wird es durch Drücken der Smart Key-Verriegelungstaste einfach verriegelt, und durch erneutes Drücken der Verriegelungstaste innerhalb von 3 Sekunden doppelt verriegelt.

FEHLVERRIEGELUNG

Beim Verriegeln des Fahrzeugs mit dem Smart Key ertönt zweimal ein Signalton für Verriegelungsfehler, wenn:

- eine der Türen, der Kofferraum oder die Motorhaube geöffnet oder nicht verriegelt sind.
- eine Fehlfunktion bei einem Schloss oder einer Verriegelung erkannt wird.
- Die Zündung ist eingeschaltet.

Sollte ein Verriegelungsfehler auftreten, dann das Fahrzeug überprüfen; bleibt das Problem weiter bestehen, an einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.

Hinweis: Wenn beim Versuch, das Fahrzeug zu ver- oder entriegeln oder den Status der Kindersicherung zu ändern (einschließlich Wegfahr-Türverriegelung) die inneren oder äußeren Türgriffe betätigt werden, kann es sein, dass das Sicherheitssystem die Anforderungen zur Entriegelung, Verriegelung oder für die Kindersicherung ignoriert.

KOMFORTSCHLIESSUNG



Bevor die Komfortschließung betätigt wird, ist sicherzustellen, dass Kinder, Tiere oder Gegenstände nicht in den Fahrzeugöffnungen eingeklemmt werden können.

Sicherstellen, dass alle Türen geschlossen und sicher verriegelt sind, und anschließend die Verriegelungstaste am Smart Key 3 Sekunden lang gedrückt halten. Alternativ dazu den äußeren Türgriffsensor für die schlüssellose Verriegelung 3 Sekunden lang gedrückt halten. Das Fahrzeug wird einfach verriegelt, und die vollständige Alarmanlage wird sofort eingeschaltet. Nach 3 Sekunden werden alle Fenster und das Schiebedach geschlossen.

Hinweis: Beim Berühren des Sensors der schlüssellosen Verriegelung mit keinem Finger die Rückseite des Griffs umschließen. Anderenfalls wird verhindert, dass sich das Fahrzeug verriegelt.

Hinweis: Wird die Smart Key-Verriegelungstaste oder der externe Türgriffsensor für die schlüssellose Verriegelung losgelassen, bevor die Fenster und das Schiebedach ganz geschlossen sind, wird der Schließvorgang von Fenstern und Schiebedach unterbrochen.

Hinweis: Die Funktion **Fenster Komfortschließung** kann über das Menü **Fahrzeug einrichten** aktiviert/deaktiviert werden. Siehe **53, INSTRUMENTENTAFEL MENÜ**.

SCHLÜSSELLOSE VERRIEGELUNG

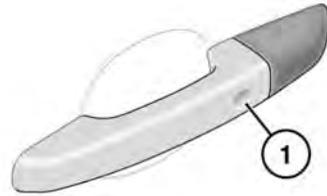


Im unbeaufsichtigten Fahrzeug darf kein gültiger Smart Key und keine Notschlüsselklinge zurückgelassen werden. So wird verhindert, dass die Alarmanlage deaktiviert wird, wodurch wiederum der Diebstahlschutz verstärkt wird.



Der Smart Key wird u. U. nicht erkannt, wenn er sich in einem Metallbehälter befindet oder von einem Gerät mit einem LCD mit Hintergrundbeleuchtung abgeschirmt wird, wie etwa von einem Smart Phone, einem Laptop (auch in einer Laptop-Tasche) oder einer Spielekonsole etc.

Hinweis: Das Fahrzeug verriegelt nicht automatisch.



E166857

Um das Fahrzeug einfach zu verriegeln, den Sensor für schlüssellose Verriegelung (**1**) berühren, ohne den Türgriff selbst zu greifen. Zur Bestätigung blinken die Warnblinkleuchten einmal auf (bei Fahrzeugen für bestimmte Märkte ertönt ein Warnton).

Um das Fahrzeug doppelt zu verriegeln, nur den Sensor für schlüssellose Verriegelung (**1**) innerhalb von drei Sekunden zweimal drücken. Die Warnblinkleuchten blinken zweimal auf (mit einem langen zweiten Blinken), und es ertönt eine akustische Verriegelungs-Warnung (wenn aktiviert).

Hinweis: Beim Berühren des Sensors der schlüssellosen Verriegelung mit keinem Finger die Rückseite des Griffs umschließen. Anderenfalls wird verhindert, dass sich das Fahrzeug verriegelt, da sich der Sensor der schlüssellosen Entriegelung auf der Innenfläche des Türgriffs befindet.

Hinweis: Die **Akustische Verriegelungswarnung** kann über das Menü **Fahrzeug einrichten** aktiviert oder deaktiviert werden. Siehe **53, INSTRUMENTENTAFEL MENÜ**.

Hinweis: Das schlüssellose Verriegelungssystem wird nur aktiviert, wenn alle Türen, die Motorhaube und der Kofferraumdeckel sicher geschlossen sind, und der Smart Key sich außerhalb des Fahrzeugs befindet.

OPTISCHER UND AKUSTISCHER ALARM



An der Alarmanlage dürfen keine Änderungen vorgenommen und es dürfen keine zusätzlichen Bauteile hinzugefügt werden. Anderenfalls könnte es zu Systemstörungen kommen.

Das Fahrzeug zur vollständigen Aktivierung der Alarmanlage doppelt verriegeln. Siehe **15, DOPPELVERRIEGELUNG** und **17, SCHLÜSSELLOSE VERRIEGELUNG**.

Die vollständige Alarmanlage ist die höchste Sicherheitsstufe für das Fahrzeug. Sie besteht aus den folgenden Funktionen:

- Perimeteralarm.
- Batteriegestützter Signaltongeber.
- Neigungssensor.
- Einbruchssensor.

PERIMETRISCHER ALARM

Das Fahrzeug zur Perimeteralarm-Aktivierung einfach verriegeln. Siehe **15, EINFACHE VERRIEGELUNG** und **17, SCHLÜSSELLOSE VERRIEGELUNG**.

Der Perimeteralarm ist die niedrigste Sicherheitsstufe für das Fahrzeug.

BATTERIEGESTÜTZTER SIGNALTONGEBER

Für einige Märkte ist das Fahrzeug mit einem separaten batteriegestützten Signaltongeber ausgestattet. Dieses Gerät gibt einen Signalton aus, wenn die Fahrzeugbatterie oder die Alarmsirene bei eingeschalteter Alarmanlage abgeklemmt wird.

AUSSCHALTEN DES AUSGELÖSTEN ALARMS

Wurde der Alarm ausgelöst, kann er mit einer der folgenden Methoden deaktiviert werden:

- Drücken der Entriegelungstaste am Smart Key.
- Öffnen einer Tür mittels Keyless Entry.
- Drücken des **START/STOP**-Knopfs, wenn ein gültiger Smart Key vorhanden ist.

Die Ursache für die letzte Alarmauslösung kann im Informationsdisplay über die Menüs **Fahrzeuginfo** und **Letzter Alarm** angezeigt werden. Siehe **53, INSTRUMENTENTAFEL MENÜ**.

NEIGUNGSSENSOR

Vom Neigungssensor wird jede Änderung des Fahrzeugwinkels zum Boden erkannt. Wird der Alarm aktiviert und das Fahrzeug ist doppelt verriegelt, lösen erhebliche Änderungen am Neigungswinkel des Fahrzeugs den Alarm aus.

***Hinweis:** Der Neigungssensor ist ein Alarmsensor. Die Alarmsensoren können über das Menü **Fahrzeug einrichten** aktiviert oder deaktiviert werden (nur für einen Alarmzyklus). Siehe **53, INSTRUMENTENTAFEL MENÜ**.*

INNENRAUMÜBERWACHUNGSSENSOR

Der Einbruchssensor erkennt ein Eindringen in den Fahrzeuginnenraum. Wird der Alarm aktiviert und das Fahrzeug ist doppelt verriegelt, löst ein Eindringen in den Innenraum durch die Fenster den Alarm aus.

***Hinweis:** Der Einbruchssensor ist ein Alarmsensor. Die Alarmsensoren können über das Menü **Fahrzeug einrichten** aktiviert oder deaktiviert werden (nur für einen Alarmzyklus). Siehe **53, INSTRUMENTENTAFEL MENÜ**.*

PASSIVE AKTIVIERUNG DER ALARMANLAGE

In einigen Märkten ist dieses Fahrzeug mit einer passiven Aktivierung der Alarmanlage ausgestattet, von der die Diebstahlsicherung, sofern aktiviert, automatisch eingeschaltet wird. Durch die passive Alarmfunktion wird die Umkreis-Alarmanlage 60 Sekunden nach dem Schließen der Fahrertür automatisch aktiviert, sofern alle anderen Türen, die Motorhaube und der Kofferraum ebenfalls geschlossen sind. Die Zündung muss auch ausgeschaltet sein, ohne dass sich ein Smart Key im Fahrzeug befindet.

Durch die passive Alarmfunktion wird das Fahrzeug nicht verriegelt, jedoch wird der Zugang zum Kofferraum über die innere oder äußere Entriegelungstaste verhindert und die Tankklappe wird verriegelt.



Die passive Alarmfunktion kann von einem Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb aktiviert bzw. deaktiviert werden.

AUTOMATISCHE WIEDERVERRIEGELUNG UND AKTIVIERUNG DER ALARMANLAGE

Sofern aktiviert, wird durch das automatische Wiederverriegeln und Scharfschalten der Alarmanlage das Fahrzeug automatisch erneut verriegelt und die Diebstahlsicherung aktiviert.

Wird bei verriegeltem Fahrzeug und eingeschalteter Alarmanlage die Entriegelungstaste Smart Key gedrückt, innerhalb von 40 Sekunden jedoch weder eine Tür noch der Kofferraum geöffnet, verschließt das Fahrzeug automatisch wieder alle Türen und den Kofferraum und schaltet die Alarmanlage wieder ein. Dies geschieht auch, wenn der Smart Key erkannt wird und ein Türgriff umfasst wird, um den Sensor für die schlüssellose Entriegelung zu betätigen. Siehe **9, KEYLESS ENTRY**.

***Hinweis:** Beim automatischen Wiederverriegeln und Scharfschalten wird nur der Einfachverriegelungszustand wiederhergestellt. War das Fahrzeug zuvor doppelt verriegelt, werden die Alarmsensoren ebenfalls wieder aktiviert.*



Die automatische Wiederverriegelung und Aktivierung der Alarmanlage kann von einem Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb aktiviert bzw. deaktiviert werden.

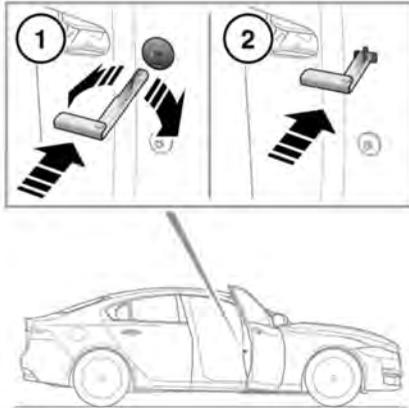
SENSORFEHLER

Wird von den Sicherheitssystemen bei einem der Sicherheitssensoren ein Fehler festgestellt, gibt die Alarmsirene zwei Signaltöne aus, nachdem das Fahrzeug entriegelt und die Alarmanlage ausgeschaltet wurde. In diesem Fall ist ein Händler bzw. autorisierter Servicebetrieb bezüglich der Reparatur zu kontaktieren.

Verlassen des Fahrzeugs

NOTVERRIEGELUNG

Den Vorgang bei allen anderen entriegelten Türen wiederholen.



E 188027

Bei entladener Batterie oder bei einer Störung der schlüssellosen Verriegelung muss jede Tür manuell verriegelt werden.

Für dieses Verfahren ist die Notverriegelungsklinge erforderlich. Siehe **6, ENTRIEGELUNG DES FAHRZEUGS**.

Hinweis: Die Notverriegelungsklinge während der Notverriegelung zu keinem Zeitpunkt im Fahrzeug zurücklassen.

1. Eine Tür öffnen und die Abdeckung des Notverriegelungsschlusses ausfindig machen. Mit der Notverriegelungsklinge die Abdeckung gegen den Uhrzeigersinn drehen, um sie zu lösen und sie dann von der Tür abziehen.
2. Die Notverriegelungsklinge fest in das Notverriegelungsschloss einstecken. Die Notverriegelungsklinge kann nun entfernt werden.
3. Die Abdeckung des Notverriegelungsschlusses wieder anbringen und zum Befestigen im Uhrzeigersinn drehen.
4. Die Tür schließen und prüfen, dass sie verriegelt ist.